

## **Tersteegen, Gerhard: 139. Das Leben in Gott (1733)**

1 Ein Fisch wohl hundertmal mit Lust in einer Stunde  
2 Bald in die Höhe steigt, bald sinkt in 's Wassers Grunde,  
3 Er spielt gar sanft und still beim warmen Sonnenschein.  
4 Ich auch im Element der Gottheit stets so lebe,  
5 Bald kehr' ich ein in 'n Grund, bald mich im Geist erhebe  
6 Und finde überall mein'n Ruhpunkt, so ich mein'.

(Textopus: 139. Das Leben in Gott. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/58101>)